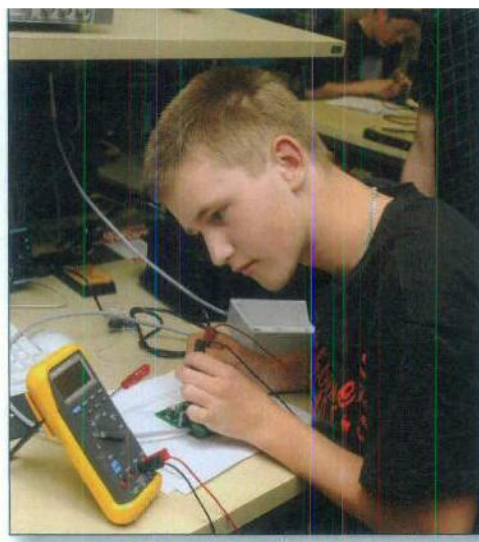
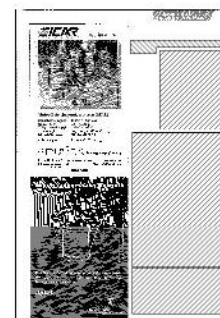


Electronics4you: HSR begeistert Jugendliche für Elektronik



Fast siebzig Jugendliche besuchen seit diesem Frühling den Workshop Electronics4you an der HSR Hochschule für Technik Rapperswil. Für einen Unkostenbeitrag von fünfzig Franken pro Semester erhalten sie an einem Abend pro Woche Einblick in den Elektroniker-Beruf und arbeiten an eigenen Projekten. In den Kursen können die Schülerinnen und Schüler eigenhändig Geräte bauen, die sie im Alltag einsetzen, wie etwa einen GPS-Empfänger oder ein LED-Blitzlicht. Die Kursabende starten um 18.30 Uhr mit einem kurzen Theorieblock. Anschliessend stürzen sich die Schüler auf ihre praktischen Arbeiten. Zu Beginn des ersten Semesters realisierten sie einige kleinere Projekte wie eine Blinklichtschaltung oder ein LED-Blitzlicht. Das umfangreichste Projekt im Frühlingsemester war die sogenannte Soundbox, ein Lautsprecher für MP3-Player. Ein weiteres, beliebtes Projekt war der Bau eines GPS-Empfängers. In Verbindung mit einem Notebook erhält der Teilnehmende so ein vollständiges Navigationsgerät. Die Schüler lernen bei diesen Projekten diverse Arbeiten kennen, zum Beispiel wie man eine Leiterplatte mit Bauteilen bestückt und lötet, Gehäuse bohrt und Baugruppen verdrahtet. Gleichzeitig erfahren sie etwas über sich, ihre Neigungen und Fähigkeiten. So erhalten die Schülerinnen und Schüler wertvolle Inputs für die Berufswahl. Nach absolviertem Kurs erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat, das ihnen bei der Suche nach einer Lehrstelle nützlich sein kann. Der Schweizer Wirtschaft fehlt es trotz Wirtschaftskrise nach wie vor an Ingenieuren. Eigentliches Ziel von Electronics4you ist es deshalb, Jugendliche für Technik zu begeistern und Lust an technischen Berufen zu wecken. Im Anschluss an den ersten Kurs können die Teilnehmenden ein Semester lang einen zweiten Kurs besuchen, in dem sie Software-Projekte umsetzen werden. Der Kurs steht Sekundarschülerinnen und -schülern sowie Gymnasiastinnen und Gymnasiasten offen. Es ist der erste Kurs für Jugendliche dieses Umfangs, den die HSR anbietet und der einzige dieser Art im Raum Rapperswil-Jona. Die Resonanz bei Schülern, Eltern und Lehrkräften ist gross: «Wir gingen von 10 bis 20 Teilnehmenden aus. Die grosse Nachfrage hat uns völlig



überrascht», erinnert sich Heinz Mathis, Leiter des Instituts für Kommunikationssysteme ICOM der HSR und Initiator von Electronics4you. Mit 67 Teilnehmenden aus den Kantonen SG, ZH, SZ, SH und ZG ist der Kurs restlos ausgebucht und wird in drei Gruppen parallel geführt. Für 2010 sind bereits weitere Kurse geplant. Finanziert wird Electronics4you durch private Sponsoren (Firmen und professionelle Netzwerke). Die HSR und das Institut für Kommunikationssysteme ICOM beteiligen sich ebenfalls an der Finanzierung. Weitere Informationen zu Electronics4you befinden sich unter:

www.electronics4you.hsr.ch